

	<p>Objekt: Figur "Helena"</p> <p>Museum: Sammlung Wulff Stiftung Dr.-Arnoldi-Str. 32 57439 Lennestadt 02723/5168 info@stiftung-wulff.de</p> <p>Inventarnummer: 0783</p>
--	---

## Beschreibung

In der griechischen Mythologie ist Helena die Gemahlin des Menelaos, König von Sparta und für ihre Schönheit berühmt. Ihr Raub löste den berühmten Trojanischen Krieg aus. Der Münchner Jugendstilkünstler Franz von Stucks Figur zeigt Helena vergleichbar einer antiken Skulptur als klassische Schönheit. Allein ihr warmer goldgelber Farbton lässt die Figur fast lebendig erscheinen. In ihrer Schönlinigkeit ist sie ein typisches Werk des Jugendstils, jedoch fern von Süßlichkeit und Sinnlichkeit. Franz von Stuck versinnbildlicht in seiner Helena-Figur die schöne und stolze Frau. Sie ist begehrenswert, jedoch nicht wie sonst oft bei den Frauenfiguren Stucks ins Verderben führend.

(Text: Gabrielle Koller)

## Grunddaten

Material/Technik: Gelbguss  
Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1906
	wer	Franz von Stuck (1863-1928)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Helena (Mythologie)
	wo	

## Schlagworte

- Gelbguss
- Griechische Mythologie